



### Veranstaltungsort.

Hotel Novotel Mainz  
Augustusstraße 6 · 55131 Mainz

### Anmeldeschluss.

Bitte melden Sie sich bis zum 10. Mai 2017 an.

### Die Teilnahme ist kostenfrei.

Fahrtkosten werden nicht erstattet.

### Anmeldung.

Alle(s) anders

### Umgang mit Vielfalt und Ausgrenzung in Kindertageseinrichtungen

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Fachtag  
am 18. Mai 2017 in Mainz an.

Name, Vorname

Einrichtung und Funktion

Adresse

Telefon (tagsüber)

E-Mail

Ich bin schon Elternbegleiter\_in

Ich wünsche vegetarisches Essen

Anmeldung bitte bis zum 10. Mai 2017

per Telefon 02 28 / 371877

per Fax 02 28 / 857 8147

per Mail feil@akf-bonn.de, stockinger@akf-bonn.de

## Elternchance II –

### Familien früh für Bildung gewinnen.

In einem Trägerkonsortium beteiligen wir uns an der Umsetzung des ESF-Bundesprogramms „Elternchance II“ und bieten die Weiterqualifizierung zu Elternbegleiter\_innen an. Die Kurse richten sich an Fachkräfte, die schon in der Familienbildung und angrenzenden Arbeitsbereichen tätig sind. Ziel ist es, Eltern frühzeitig für die Bildungsverläufe ihrer Kinder zu sensibilisieren.

### Informationen zur Weiterbildung.

www.konsortium-elternchance.de  
www.akf-bonn.de/elternbegleitung

### Veranstalter und Kontakt.



Arbeitsgemeinschaft für  
katholische Familienbildung e.V.  
Franziska Feil/ Christine Stockinger  
Mainzer Str. 47 · 53179 Bonn  
Telefon 02 28 / 37 18 77  
feil@akf-bonn.de  
stockinger@akf-bonn.de

Die Qualifizierung „Elternbegleiter\_in“ wird im Rahmen des Programms „Elternchance II – Familien früh für Bildung gewinnen“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Workshop

## Alle(s) anders

### Umgang mit Vielfalt und Ausgrenzung in Kindertageseinrichtungen

## 18. Mai 2017

in Mainz, Novotel

Gestaltung & Realisation: Hipconcept gmbh, Bonn | Bilder: (Stock: Juannino (Titel), wuondervisuals (4)) | 3/2017



## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Familien mit Fluchterfahrung haben den Alltag in vielen Einrichtungen verändert und pädagogische Fachkräfte stehen vor großen Integrationsaufgaben. Sie nehmen Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Familien in ihren Kitas wahr – mal als Bereicherung, mal als Irritation, mal gar als Bedrohung.

Um das Recht aller Kinder auf Bildung in den Kindertageseinrichtungen zu realisieren, ist es für die Fachkräfte wichtig, einen kompetenten Umgang mit der (kulturellen) Vielfalt zu entwickeln. Dabei geht es nicht um das Einüben von Toleranz, sondern um gegenseitige Anerkennung und das Erlernen eines aktiven und professionellen Umgangs mit Differenz. Dass dazu auch Selbstreflexion und das kritische Hinterfragen der persönlichen Normalitätsvorstellungen gehören, wird deutlich in der englischen Redewendung „**Diversity is not about the others – it is about you**“ – „Bei Diversity geht es nicht um die Anderen – es geht um Dich!“

Unser Workshop bietet daher die Möglichkeit,

- » sich mit den eigenen Normalitätsvorstellungen auseinanderzusetzen,
- » für Benachteiligungen in der Kita sensibel zu werden und
- » einen aktiven Umgang mit konflikthaftem und diskriminierendem Verhalten einzuüben.

## Herzliche Einladung!

### Die Veranstaltung.

Der Workshop richtet sich an interessierte pädagogische Fachkräfte aus

- » Kindertagesstätten
- » Einrichtungen der Familienbildung
- » Familienzentren
- » Jugendämtern
- » der Schulsozialarbeit
- » Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen
- » etc.

**und** an zertifizierte Elternbegleiter\_innen.

### Die Referent\_innen.

#### Martina Reutter

Dozentin in der Weiterbildung Elternbegleitung; Erzieherin und Erziehungswissenschaftlerin; Bildungskoordinatorin für Neuzugewanderte der Stadt Augsburg; ehemalige Trainee der Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung (Berlin); freiberuflich tätig als Dozentin, Fortbildnerin und Evaluatorin im Bereich Kindertagesbetreuung.

#### Stephan Weidner

Dozent in der Weiterbildung Elternbegleitung; Diplom-Theologe, Referatsleitung im Referat Erwachsenenseelsorge des Bischöflichen Ordinariates Mainz.



### Der Ablauf.

- 9.30 Uhr** Ankommen und Anmeldung mit Stehcafé
- 10.00 Uhr** Begrüßung  
Franziska Feil
- 10.05 Uhr** Alle(s) anders  
Annäherung an das Thema  
Stephan Weidner
- 10.45 Uhr** Biografiearbeit zum Thema Vielfalt  
Martina Reutter
- 12.15 Uhr** Kurz und knapp: Fakten und Daten  
zu Migration und Flucht  
Stephan Weidner
- 13.00 Uhr** Mittagessen
- 14.00 Uhr** Impulse aus der Vorurteils-  
bewussten Bildung und Erziehung  
Martina Reutter und Stephan Weidner
- 15.00 Uhr** kurze Kaffeepause
- 15.20 Uhr** Haltung entwickeln, Haltung zeigen –  
was tun bei Konflikten?  
Prinzipien für das Eingreifen bei populistischen  
und diskriminierenden Handlungen  
**Gruppenarbeit zur Konfliktlösung**  
Martina Reutter
- 17.00 Uhr** Kursauswertung  
Stephan Weidner